

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 320

13. Januar 2015

- Anwesend: Simon Dierl , Philipp Dittrich , Rico van Endern , Alexander Friedrich , Dino Kussy , Paul Pinkal , Mark Brockmann , Jasmin Selchow , Sebastian Hauer , Julian Hankel , Sebastian Lau , Marie Reitz
- Unentschuldig abwesend: Henrik Langer , Oliver Köhler
- Verspätet: Maurice Buchsein (e), Cordt von Egidy (e), Jens Zentgraf (e), Alexander Müller (e), Dennis Ochocki (e), Elias Wiebelitz (e)
- Gäste: Inessa Azizova, Marcel Thiede
- Sitzungsleitung: Simon Dierl
- Protokoll: Alexander Friedrich

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	3
1.1	Protokolle	3
1.2	ToDoS	3
2	Post	3
3	Mails	3
4	Berichte	4
5	Schadstoffbelastung in der OH12	4
6	Küchenutensilien	5
6.1	Pfeffer/Salzmühle	5
6.2	Essig- und Ölsprüher	5
6.3	Folienspender	5
6.4	Dauerbackpapier	6
6.5	Gewürzregal und Gewürze	6
7	Dauerbeschluss zu KIF-Geldern	6
8	Unterstützung des KIF e.V.	6
9	Linux-Magazin	7

10 Bürostühle	7
11 Bildschirmadapter und Audiokabel	8
12 Newsletter	8

14:15: Die Sitzung wird eröffnet

1 ToDos

1.1 Protokolle

- 319 1. Version
- 316, 317, 318 2. Version

1.2 ToDos

Alt:

- Grillplakette →Oliver Köhler →Wird gemacht.
- Ideen für den Lehramt in der Informatik weitertragen. (Fink) →in Arbeit
- Mailinglisten Policy →Simon & Elias →In Arbeit.
- Ideen für das Teambuilding weiter ausarbeiten. →In Arbeit
- Simon: "Passive" FSR-Mitglieder ansprechen (z.B: Schlüssel zurückgeben). →in Arbeit.
- Mit Hans über Pav6 Schild sprechen: Rico. →in Arbeit. Hausmeister dafür verantwortlich. →Bericht
- Einen Tresor heraussuchen: Maurice, Philipp. →in Arbeit.

Neu:

- Küchenschränke neu beschriften. →Rico
- CZI-Zeitschriften über die Mailingliste anbieten. →Done
- Nachprüfen ob im Büro besonders Audiokabel fehlen. Eventuell nachbestellen. →Julian Hankel →Bericht
- Neue Besitzer für Kücheninhalt suchen. →in Arbeit
- Rechtliche Lage von Lost-and-Founds nachprüfen. →Maurice
- Herausfinden wie der Postausgang funktioniert (besonders bzgl. Pakete) →Simon. →Bericht
- GI-Mitgliedschaft und Linux-Magazin begründen.
- Herausfinden, ob eine "Wegeversicherung" für FSR-Tätigkeiten existiert und in welchem Rahmen diese gültig ist. →Maurice

2 Post

- Druckkostenabrechnung 4,72 Euro.

3 Mails

- Information zur Barrierefreiheit →An Studierende weiterleiten.
- Studienkonferenz 2015 - 1.-2. Oktober 2015 in Leipzig.
- Situation in der OH12 bzgl. schwangeren Personen.

4 Berichte

- Eine Studentin hat sich darüber beklagt, dass die Universität nicht darüber informiert hat, dass das OH12 “für schwangere Personen gefährlich ist”. Dies wäre dem FSR bekannt und sei hier nicht genug beachtet worden.
- Rico hat sich mit dem Hausmeister unterhalten:
 - Es wurden einige Rollos repariert. Dazu gehörten nicht die im CZI. Ein neuer Auftrag dafür wurde erstellt.
 - Wir dürfen den Kohleimer vor dem CZI am Schild anschließen.
 - Wenn wir im CZI einen Fernseher anbringen wollen, sollen die Kabel möglichst unterhalb der Decke angebracht werden oder durch einen Elektriker durch die Decke verlegt werden.
 - Das Brandschutzventil im Kiosk darf nur nach Erlaubnis zur Lüftung verwendet werden.
 - Die Aufhängung des Pav6 Schildes im Flur ist möglich. Wir können uns den Platz selber aussuchen und sollen diesen dem Hausmeister mitteilen.
 - Wenn wir Türen durch RFID sichern wollen, muss der alte Schließzylinder weiterhin vorhanden bleiben (Zentralschlüssel der Feuerwehr).
- Die Film-AG hat sich getroffen. Es werden immer noch Helfer gesucht.
- Der aktuelle WrumS¹ -Professor wird sehr positiv aufgenommen. Leider ist er nur dieses Semester an der TU.
- Die Audiokabel im Büro wurden getestet. Dabei wurde ein defektes Kabel gefunden, für welches kein Ersatz existiert (Preis ca. 3,50 Euro).
- Im Büro befinden sich noch immer leicht defekte LAN-Kabel. Über eine Neuanschaffung sollte nachgedacht werden.
- Der HDMI(F) auf Display Port(M) Adapter an einem der Bürorechner ist am zerbröseln.
- Ein neuer Bildschirm für das Büro wird bald erwartet. Der alte Bildschirm wird erstattet.
- Morgen ist FsRK² . Es sind Anschaffungen geplant (Glühweinkocher zum Verleih). Die Besteuerung von Fachschaften wird angesprochen.
- Solange Pakete in den Postausgang passen und ordentlich beschriftet sind, werden diese auf Kosten der Uni versendet.
- Es wurde vor einiger Zeit mit dem AStA-Financer gesprochen. Dieser war zu der Zeit noch nicht vollständig eingearbeitet und würde sich über ein erneutes Treffen freuen.

14:30 Ankunft Maurice Buchsein und Cordt von Egidy

5 Schadstoffbelastung in der OH12

- Es wurde sich beschwert, dass in der OH12 nicht auf die Schadstoffbelastung hingewiesen wird. Hiervon seien schwangere Personen besonders betroffen.
- Es wurde sich zudem beschwert, dass der FSR darüber wusste, jedoch kein Statement gegeben hat. Anmerkung: Der FSR hat keine konkreten Informationen zu der Situation. Unserem Wissen nach sind die Belastungen im erlaubten Rahmen.

¹Wahrscheinlichkeitsrechnung und mathematische Statistik

²Fachschaftsrätekonferenz

- Es gab bereits Bemühungen, die Räume über Nacht ausdünsten zu lassen, um die Belastung zu reduzieren.
- Frage: In wie fern ist es unsere Aufgabe solche Probleme zu bearbeiten? Meinung: Unsere Aufgabe ist es nicht, so etwas zu überprüfen. Sollten wir über "Hörensagen" über solche Dinge informiert werden, sollten wir dies je nach Gefährdung jedoch an die Studierenden weiterleiten.
- Der FSR hätte sich nach den ersten Gerüchten mehr über die Situation informieren sollen.
- Wir sollten ein offizielles Statement ersuchen um die Studierenden informieren zu können. Dies ist eigentlich vor allem Aufgabe der Universität.

14:45 Ankunft Dennis Ochocki und Jens Zentgraf

6 Küchenutensilien

- Rico hatte vorgeschlagen, für die Küche einige neue Utensilien anzuschaffen.

6.1 Pfeffer/Salzmühle

- Elektrische Mühlen werden kritisch gesehen, da die Batterien ausgetauscht werden müssen und diese Mühlen schneller kaputt gehen.
- Vorschlag: Nur Streuer anschaffen. Gegenrede: Gemahlen schmeckt besser.
- Eine Salzmühle ist nicht dringend nötig, da ein Geschmacksvorteil nur bei Pfeffer existiert.
- Entscheidung vertagt.

6.2 Essig- und Ölsprüher

- Frage: Wirklich nötig? Antwort: Praktisch für Salate und Grillgut, benötigt aber regelmäßige Reinigung.
- Günstiger: Dosieraufsätze.
- Entscheidung über Dosieraufsätze vertagt.

6.3 Folienspender

- Eine Wandhalterung für Alufolie/Frischhaltefolie
- Die Halterung sollte stabil sein, da diese häufig benutzt wird.
- Aufhängung an den Fliesen eventuell problematisch → Würde vom Hausmeister erledigt werden. Fliesenbohrer vorhanden.

Finanbeschluss: Der FSR stellt Rico van Endern 25 Euro für Folienreißer zur Verfügung.

Ja	Nein	Enthaltung
13	1	2

Angenommen.

6.4 Dauerbackpapier

- Es sollte ausprobiert werden, ob Dauerbackpapier (Gummimatte) das Problem der brennenden Backpapiere behebt.
- Problem: Kann versehentlich weggeschmissen werden. Ist relativ teuer.
- Die Matte muss nach jeder Nutzung gereinigt werden. Bei regelmäßiger Reinigung hält die Matte 60 Nutzungen. Ansonsten nur 10.
- Eine regelmäßige Reinigung ist nicht zu erwarten.
- Man kann auch normales Backpapier zuschneiden, damit dieses besser in die Öfen passt und nicht so leicht anbrennt. →Dennis.

6.5 Gewürzregal und Gewürze

- Im Schrank sind hauptsächlich Gewürze, die einzelnen Personen gehören.
- Es stellt sich die Frage, ob vom FSR außergewöhnliche Gewürze gestellt werden sollten (außerhalb von Pfeffer und Salz).
- Wiederverwendbare Streuer verstopfen und verdrecken mit der Zeit.
- Wenn die privaten Gewürze in einem öffentlichen Regal landen würden, würden diese auch von anderen Personen benutzt werden, was so nicht gewollt ist.
- Vor der Abstimmung sollte herausgefunden werden, welche FFA-Gewürze vorhanden sind.

GO-Antrag: Schließung der Redeliste:

Dafür	Dagegen
14	1

Entscheidung vertagt.

15:10 *Ankunft Alexander Müller*

7 Dauerbeschluss zu KIF-Geldern

- Ein Dauerbeschluss zu der Besteuerung durch den FSR zur Anreise zur KIF sollte gefasst werden.
- Eine Formulierung wird erstellt. Der Beschluss wird vertagt.

8 Unterstützung des KIF e.V.

- Der KIF e.V. würde sich freuen, das FSR-Büro für seine Arbeiten und Unterlagen verwenden zu dürfen.
- Für die Arbeit wird eine geringe Menge von Ausdrucken, Umschlägen und die Nutzung des Stempelkissen benötigt.
- Randinformation: von der ersten bis zur sechsten KIF wurde durchgehend das FSR-Büro in Dortmund genutzt.

Beschluss: Der FSR gestattet dem KIF e.V die Mitbenutzung des FSR-Büros für organisatorische Aufgaben inklusive Büromaterialien und Lagerplatz, solange angehörige der Fachschaft Informatik der TU Dortmund im Vorstand des KIF e.V. tätig sind.

Ja	Nein	Enthaltung
16	0	0

Einstimmig angenommen.

- Der FSR unterstützt den KIF e.V. zusätzlich dabei, Lagerplatz im Dekanat zu erhalten.

15:30 Abgang Sebastian Lau

9 Linux-Magazin

- ca. 52 Euro pro Jahr.
- Frage: Wie viel wird das Magazin gelesen? Wurde außerhalb der FSR-Mitglieder Feedback eingeholt?
- Feedback sollte eingeholt werden. Anmerkung: Es werden nicht viele Antworten außerhalb des Dunstkreises erwartet.
- Vorschlag: Auch Meinung zu anderen Zeitschriften einholen um eventuell ein anderes Abo abzuschließen.
- Ergebnisse der Umfrage werden abgewartet.

10 Bürostühle

- Die Bürostühle weisen mittlerweile große Mängel auf.
- Die Stühle sind mittlerweile 10 Jahre alt. Eine Reparatur lohnt sich nicht mehr.
- Damals wurden ca. 300 Euro pro Stuhl gezahlt (vergünstigter Preis durch das Dekanat).
- Bei der Anschaffung sollte beachtet werden, dass die Stühle sehr viel benutzt werden und auch dementsprechend viel aushalten sollten.
- Maurice hat sich über diverse Optionen informiert.
- Über die Universität gab es leider keine Möglichkeiten Stühle zu erhalten.
- Der FSR verfügt aktuell über ca. 4200 Euro. Die Anschaffung der Bürostühle kostet ca. 2300 Euro.
- Vorschlag: 6 zusätzliche Lernraumstühle bestellen. Problem: Eventuell nicht zugelassen sowie Verwechslungsgefahr.
- Die Stühle sollten keine Armlehnen und nicht zu viele Einstellungsmöglichkeiten haben.
- Es gab ein Angebot eines Studenten, einen der alten Stühle ab zukaufen. Im aktuellen Zustand kann für die Stühle nicht mehr viel verlangt werden.
- Eine konkrete Stuhlauswahl wird herausgesucht.

15:45 Ankunft Elias Wiebelitz

11 Bildschirmadapter und Audiokabel

- Der aktuelle Adapter ist defekt.
- Es wird überlegt entweder einen neuen Adapter oder ein Adapterkabel anzuschaffen.
- Julian sucht ein Adapterkabel.
- Zudem sollte für das Büro ein Audiokabel nachgekauft werden.

Finanzbeschluss: Der FSR stellt Julian Hankel 10 Euro für Audiokabel zur Verfügung.

Ja	Nein	Enthaltung
16	0	1

Angenommen.

12 Newsletter

- Umfrage zu Zeitungsabos.

15:50 Die Sitzung wird geschlossen